

3. Produktion.

(Vgl. Schaubild Fig. 74.)

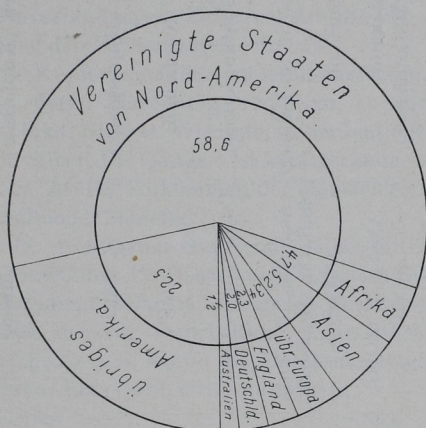


Fig. 74.

Nach den statistischen Zusammenstellungen der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., betrug die gesamte Welt-Hüttenproduktion an verkaufsfähigem Kupfer im Jahre 1923 1221100 metr. t mit einem Gesamtwert von rd. 1630 Millionen Mark.

Hiervon entfallen auf:

	1000 t	%
Deutschland	25,0	2,0
Großbritannien	28,0	2,3
Rußland	4,0	0,3
Spanien	13,2	1,1
Übriges Europa	24,7	2,0
Ges. Europa	94,9	7,7
Asien (Japan)	63,8	5,2
Afrika (Katanga und Rhodesien)	57,8	4,7 ¹⁾
Vereinigte Staaten	715,6	58,6
Übriges Amerika	274,0	22,5
Ges. Amerika	989,6	81,1
Australien	15,0	1,2
Weltproduktion	1221,1	100,0

4. Ausgangsmaterialien.

Die wichtigsten und wahrscheinlich allein primären Kupfererze sind sulfidischer Natur, während die daneben in recht großer Menge vorkommenden oxydischen Erze und solche, die das Kupfer gediegen enthalten, als

¹⁾ Steht heute (1926) bereits an 3. Stelle der kupfererzeugenden Länder!